

Dienstag, 27.04.2004

Strandhaus gegen Sauerland: George bereut den Tausch überhaupt nicht



Ein typisches Mitbringsel: Das Didgeridoo, Instrument der australischen Ureinwohner, beherrscht er auch ein wenig.

Altena. (iho) Er verließ das traumhafte Strandhaus seiner Mutter, um ein Jahr lang das Leben in Deutschland kennenzulernen. George Miedecke kam am 18. Januar aus dem australischen Port MacQuarie an. Der Austauschschüler, der am Rotary-Programme teilnimmt, besucht seitdem das Burggymnasium.

"Very nice" war sein erster Eindruck und ist es bis heute geblieben, seit seine Gastgeber Reinhold und Luise Spieker ihn am Frankfurter Flughafen abholten und nach Neuenrade, seine neue Heimat auf Zeit, mitnahmen. Deren Tochter Hannah ist derzeit in Mexico, George ist mittlerweile der vierte Auslandsgast, den die Spiekers im Zuge des Rotary Youth Exchange Programmes bei sich aufnehmen.

Mit Didgeridoo

Im Gepäck hatte er einen Bumerang und ein Didgeridoo. "Damit muss ich jetzt mal wieder anfangen zu üben", sagt der 18-Jährige schmunzelnd, nachdem er der WR ein paar Töne auf dem Instrument der australischen Ureinwohner vorgespielt hat. Er selbst zählt nicht zu diesen. Sein Urgroßvater war Deutscher. Als Georges Familie begann, sich mit Ahnenforschung zu beschäftigen, war auch sein Interesse für Deutschland schnell geweckt.

"Ein Kumpeltyp"

Das Abitur hatte George schon in der Tasche, als sein erster Schultag in der Jahrgangsstufe 11 am Burggymnasium begann. Schuluniformen wie an dem Privatinternat in Sydney, das er zuvor besucht hatte, gibt's hier nicht. "Ich habe mich hier sofort wohl gefühlt", erzählt er. Seine Schulkollegen sprachen Englisch mit ihm, die Lehrer zeigten sich geduldig. Aus Jahrgangsstufenkameraden sind inzwischen gute Freunde geworden, die ihm beim Deutschlernen helfen und viel mit ihm unternehmen. "Wir gehen zusammen ins Fitnessstudio und auf Partys", so Domenic Troilo. Niclas von Seidlitz ergänzt: "Durch George ist der Schulalltag spannender geworden." Der "aufgeschlossene Kumpeltyp", erzählt ihnen aus seiner Heimat und gibt ihnen so die Möglichkeit, Vergleiche zwischen Deutschland und Australien zu ziehen. Lokalseite 5

27.04.2004

Copyright: Westfälische Rundschau

Urheberrechtshinweis

Die Inhalte auf dieser und den übrigen Seiten sowie die Gestaltung der Seiten unterliegen dem Urheberrecht des Zeitungsverlags Westfalen GmbH & Co KG. Die Verbreitung ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf CD-ROM.